

Der Gemeindebrief

für die Evang.-Luth. Kirchengemeinden
der Pfarrei Lipprichhausen



Lipprichhausen

Gollachostheim



Pfahlenheim

Ausgabe Oktober - November 2023

Andacht

Liebe Menschen in unseren Gemeinden, Liebe Schwestern und Brüder,

„Herr, Es ist Zeit. Der Sommer war sehr groß.“ So beginnt ein Gedicht von Rainer Maria Rilke und beschreibt den Herbst auf eine besondere Weise. Die großen Pläne und Taten von Frühling und Sommer liegen zu einem großen Teil hinter uns. Von den vielen Samenkörnern die wir ausgestreut haben, durften manche wachsen und gedeihen. Pflanzen und Früchte reiften heran. In diesem Jahr weitestgehend versorgt mit kostbarem Regen. Und auch Menschen, die nicht viel im Garten oder in der Landwirtschaft tätig sind, können den Kreislauf der Natur im eigenem Leben nachspüren. „Wer jetzt kein Haus hat, baut sich keines mehr“, schreibt der Dichter im weiteren Verlauf seines Werkes „Herbsttag“. Alles drängt nun der Vollendung entgegen, ehe das Leben im goldenen Glanz der Sonne und im bunten Farbenspiel der Blätter seinen Höhepunkt erreicht. Oft habe ich erlebt, wie heilsam es sein kann, sich diesem Rhythmus, da wo es möglich ist, anzuschließen. Noch einmal ganz bewusst Farben, Kraft, Sonne, Musik und Freundlichkeit zu tanken, bevor die Tage kürzer werden. Noch ist Zeit, zum Sammeln und so manche Aufgabe möchte noch zu Ende gebracht werden. Dann wollen wir Gott von Herzen für die Geschenke des Jahres danken. Für seine Bewahrung auf dem Weg und jeden noch so kleinen Segen, der gewachsen ist. Der Herbst lädt auch im Kirchenjahr dazu ein, ein hohes Lied auf das Leben zu singen. Schöne Feste und Gottesdienste erwarten uns und möchten unsere Herzen dankbar und fröhlich stimmen. Fast als würde unser Gemeindeleben es dem buntem Herbstlaub gleichtun und tanzend Gottes Werke bejubeln, während das Jahr sich langsam aber sicher dem Ende entgegen streckt. Fühlen Sie sich herzlich eingeladen, mitzutanzten und zu feiern. Nehmen Sie sich ein wenig Zeit, um das vergangene Jahr auf seine Schätze und Wunder zu durchforsten. Auch unsere guten Werke, unser Engagement und freundlichen Worte können Früchte bringen. Im Wissen darum, dass nicht all unsere Mühen zeitnah belohnt werden, hoffe ich, dass dennoch viele davon auf fruchtbaren Boden gefallen sind und mit der Zeit wachsen und gedeihen. Lassen Sie sich dazu Hoffnung machen von Gottes Wort.

Markus 4, 31 – 32

„Mit Gottes Reich ist es wie mit einem Senfkorn, das auf ein Feld gesät wird. Es ist zwar das kleinste von allen Samenkörnern. Wenn es aber in die Erde kommt, wächst es schnell heran und wird größer als die anderen Gartenpflanzen. Ja, es wird zu einem Strauch mit so ausladenden Zweigen, dass die Vögel in seinem Schatten ihre Nester bauen können.“

Herzlich grüßt,

Ihr/Euer Diakon Patrick Herderich

Gottesdienste im Oktober

01.10.2023 Erntedank/17. Sonntag nach Trinitatis

08:45 Uhr Pfahlenheim (Pfarrer i.R. Blum)
10.00 Uhr Gollachostheim (Pfarrer i. R. Blum)
Kollekte: Mission EineWelt

08.10.2023 18. Sonntag nach Trinitatis

10:15 Uhr Lipprichhausen (Pfarrer i. R. Schlumberger)
Kollekte: Diakonisches Werk Bayern

13.10.2023 Kirchweihfreitag

19:00 Uhr Gollachostheim (Diakon Herderich)
Kollekte: eigene Gemeinde

15.10.2023 Kirchweih/19. Sonntag nach Trinitatis

08:45 Uhr Gollachostheim (Dekan von Egidy)
10:15 Uhr Lipprichhausen (Dekan von Egidy)
mit Abendmahl
Kollekte: eigene Gemeinde

16.10.2023 Kirchweihmontag

09:00 Uhr Gollachostheim (Lektorin Veit)
Kollekte: eigene Gemeinde

22.10.2023 Kirchweih/20. Sonntag nach Trinitatis

10.15 Uhr Pfahlenheim (Pfarrer i. R. Blum)
Kollekte: eigene Gemeinde

23.10.2023 Kirchweihmontag

09:00 Uhr Pfahlenheim (Pfarrer i. R. Schwethelm)
Kollekte: eigene Gemeinde

29.10.2023 21. Sonntag nach Trinitatis

08:45 Uhr Gollachostheim (Diakon Herderich)
Kollekte: Erwachsenenbildung

Gottesdienste im November

05.11.2023 Kirchweih/22. Sonntag nach Trinitatis

10:15 Uhr Lipprichhausen (Diakon Herderich)
Kollekte: Bezirksposaunenchor DB UFF

06.11.2023 Kirchweihmontag

09:00 Uhr Lipprichhausen (Diakon Herderich)
Kollekte: eigene Gemeinde

12.11.2023 Drittlezter Sonntag des Kirchenjahres

08:45 Uhr Gollachostheim (Pfarrer i. R. Schwethelm)
Kollekte: eigene Gemeinde

19.11.2023 Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

10:15 Uhr Pfahlenheim (Diakon Herderich)
Kollekte: Vereinigte Evang.-Luth. Kirche in Deutschland

22.11.2023 Buß- und Betttag

19:00 Uhr Gollachostheim (Diakon Herderich)
mit Abendmahl
Kollekte: eigene Gemeinde

26.11.2023 Ewigkeitssonntag

08:45 Uhr Lipprichhausen (Diakon Herderich)
mit Abendmahl
Kollekte: eigene Gemeinde

Friedensandachten in Gollachostheim:

Vor der Kirche finden an jedem Montag um 19.00 Uhr regelmäßig 20 minütige Friedensandachten statt. Die Spenden sind für die Ukrainehilfe.

Spaziergang zur Ottiliequelle/KIGO



Am ersten Sonntag im September war auch der erste Besuch von Patrick Herderich nach der Babypause in Pfahlenheim im Gottesdienst.



Ein kleiner Spaziergang zur Ottilienquelle erfrischte Körper und Seele. Diesen Weg konnten alle gut mitgehen und auch zeitlich war der Gottesdienst sogar mit "Wanderung" normal beendet. Herzliche Empfehlung an alle, dies auch beim nächsten solchen Angebot mit zu erleben.

Der Schatz im Acker und die kostbare Perle -

diese beiden Bildworte von Jesus als Hinweis auf Gottes Reich standen im Mittelpunkt des Sommerferien-Kindergottesdienstes an einem Sonntag mitten im August. In Pfahlenheim trafen sich in der alten Schule Kinder aus Pfahlenheim, Hemmersheim und Gülchsheim und auch drei extra aus Ippesheim angereiste Gitarre-Spieler/-innen.



KIGO/Gottesdienste erleben

Nachdem der Schatz im Acker entdeckt und ein Bezug zum Wert des Findens von Gottes Reich mitten unter uns gezogen wurde, ging die Gruppe hinaus zum "Kurpark". Dort spielten die Kinder den Kauf der wertvollen Perle mit großem Spaß nach. Gebetsrunde, Segenslied, und einen kleinen süß-sauren Schatz durften schließlich alle am Ende genießen.



Einen beeindruckenden **Gottesdienst** feierte die Kirchengemeinde Gollachostheim mit vielen Gästen am 17. September 2023 bei dem Abschluss der Flurerneuerung, der einfachen Dorferneuerung mit der Vorstellung der neurenovierten Sängerkirche.



Herzlichen Dank der Organistin Evi Hirsch für die Liedbegleitung,

dem Diakon Patrick Herderich für seine Predigt über den Predigttext: „Alle euere Sorgen werft auf ihn, denn er sorgt für Euch“



und an die Chorgemeinschaft Oberickelsheim/Gollachostheim, die unter anderem gemeinsam mit den Gottesdienstbesuchenden das Lied: „Lobe den Herrn meine Seele“ im Kanon sang.

Die Fürbitten lasen die Vertreter/innen von politischer Gemeinde, Flurerneuerung, Gartenbauverein, Jugend, Gesangsverein und Kirchengemeinde. Gesegnet konnten alle bei Mittagessen, Kaffee und guten Gesprächen das Fest bis zum Abend ausklingen lassen.



Gottesdienste erleben

Gottesdienst das Beste für unser Dorf – „Ich geh´ in die Kirche - gehst du mit?“
Gedanken von Amalie Schick

Der Feiertag, der 7. Tag der Schöpfung, ist Gottes Geschenk an uns, seine Geschöpfe, zur Teilhabe an seiner Vollkommenheit, am paradiesischen Zustand.

Der **Gottesdienst** bietet Gelegenheit zum Nachdenken über Ursprung, Ziel und Sinn des Lebens.

Im **Gottesdienst** finden und haben wir Zeit für uns selbst, zur Besinnung, zur Muße, zur Orientierung, zum Resümee ohne materielle Ziele.



Im **Gottesdienst** können wir unseren Gefühlen, unserer Tradition Ausdruck geben, besonders durch das Liedgut.



Im **Gottesdienst** können aktuelle Probleme vorurteilsfrei benannt und bedacht werden.

Gottesdienst ist Feiern:
im schön gestalteten Raum
mit Blumen, Kerzen und Musik,
gemeinsamen Singen,
Unterhalten, Beieinandersein.

**Liebe und vertraue Gott, dem Schöpfer, halte seine Gebote
und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.**

**Darum: Liebe deinen Nächsten aus der Achtung heraus, die du dir
selbst als Gottes Ebenbild entgegenbringst!**

**Diese Botschaft zu hören, zu feiern, weiterzutragen
ist Anspruch und Zuspruch, das ist Gottesdienst – nicht nur sonntags!**

Danke liebe Sonne!

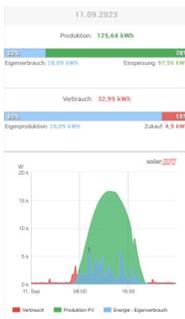
Klimaschutz in der Kindertagesstätte

Im letzten Jahr haben wir uns auf den Weg gemacht, in bzw. mit der Kindertagesstätte Nachhaltigkeit zu leben und zu erleben. Das Thema Nachhaltigkeit wurde zum Jahres- bzw. Projektthema für die Kinder. Nun haben wir einen nächsten großen Schritt gewagt. Die Kindertagesstätte hat eine neue, größere Solaranlage bekommen. Die Versorgungskrise und die enorm gestiegenen Energiepreise haben den Kindergarten-Ausschuss dazu angeregt, Co₂ einzusparen und umweltschonend Strom zu erzeugen. In den Sommerferien hat die Firma Necotek die alte Anlage abgebaut, die nur noch sehr begrenzt Strom erzeugte und die neue, moderne Anlage installiert. Solaranlagen leisten einen wertvollen Beitrag zum Klimaschutz, reduzieren die Stromkosten und sorgen für mehr Unabhängigkeit. Die solare Energiegewinnung ist wartungsarm, geräusch- und geruchlos und trägt zum Umweltschutz bei. Die Vorteile sind:

- Kostensenkung durch Solaranlagen
- Umweltfreundliche Energiegewinnung
- Erneuerbare Energieform
- Keine Anlagenwartung notwendig
- Unabhängigkeit durch Solaranlagen
- Verfügbarkeit von Solarstrom

Aktuell produziert die neue Anlage deutlich mehr Strom, als die Kita verbrauchen kann. Auch an den bis jetzt wenigen Regentagen hat die Anlage ausreichend Strom für den täglichen Bedarf produziert. Das hat mich sehr beeindruckt. Außerdem wurden bereits 1 142,31 kg Co₂-Emission eingespart. Die Produktion und der Verbrauch sind via Monitoring einsehbar. Es beeindruckt mich jeden Tag wieder aufs neue, wieviel Energie aus der Sonneneinstrahlung bzw. dem Tageslicht gewonnen werden können.

Katja Zahner KITA-Leitung



KIGA—Alles neu macht der ~~Mai~~ September

Das neue Kindergartenjahr startet, genauso wie das neue Schuljahr, jetzt im September. Das bringt viele Veränderungen mit sich. Ganze fünfundzwanzig Wackelzahnkinder haben unseren Kindergarten jetzt verlassen und starten in ein neues Abenteuer. Die freien Plätze wurden jetzt größtenteils mit Kindern aus der Bambini- und Sonnenstrahlengruppe aufgefüllt. Die Sonnenstrahlen wurden geschlossen – hier entsteht der neue Personalraum.

Natürlich kommen auch ein paar Kinder von außen dazu. Vor allem bei den Bambinis startet jetzt ein Eingewöhnungsmarathon: Nur drei Kinder der ursprünglichen „Mannschaft“ sind geblieben und bekommen jetzt Verstärkung durch neue Kinder, die sich bei uns nun langsam, Schritt für Schritt eingewöhnen. In allen Gruppen legen wir Wert auf eine schonende Eingewöhnung, die ganz an den Bedürfnissen des Kindes orientiert ist.

Für die Kindergartenkinder beginnt jetzt eine spannende Zeit: die Gruppe strukturieren sich neu, alte Spielpartner wurden verabschiedet und es bilden sich neue Freundschaften. Die neuen Wackelzähne sind mächtig stolz, dass sie jetzt die Großen sind. Genau, wie die neuen Milchzähne, die nun voller Selbstbewusstsein den neuen Kindern als Vorbilder vorangehen und sich schon sehr gut um die Jüngeren mitkümmern. Die erste Wackelzahnstunde hat auch schon stattgefunden.

Neben der Wackelzahnstunde sind jetzt auch die neuen Nachmittagsprogramme gestartet. Immer montags findet die „KLANGWERKSTATT“ statt. Hier dürfen die Kinder singen, Instrumente spielen und bauen, Klanggeschichten erleben und sich im musikalischen Bereich austoben.

Am Dienstag werden dann alle beim Nachmittagsprogramm „MÄRCHEN“ durch einen Vorhang in die Märchenwelt entführt. Sie erleben Geschichten von wahren Helden und wunderschönen Prinzessinnen und erfahren eine Welt, in der das Gute immer über das Böse siegt. Die Märchen werden dann im Rollenspiel nachgespielt oder mit anderen Methoden aufgearbeitet.

Mittwochs steht „TANZEN“ auf dem Programm. Hier steht die Bewegungsfreude im Vordergrund. Spielerisch und mit viel Spaß erleben die Kinder Rhythmusgefühl, Koordination und Gelenkigkeit, probieren Tanzschritte aus und entdecken verschiedene Aufwärmspiele.

Das Nachmittagsangebot am Donnerstag ist die „GARTENWERKSTATT“. Hier werden die Kinder zur Gärtner tour eingeladen. Ein großer Schwerpunkt ist die Arbeit rund um die Hochbeete. Im Vordergrund steht das Pflanzen, Pflegen und Jäten, sowie Pflanzenkunde und der ökologische Kreislauf.

Wir freuen uns auf ein Jahr voller schöner Momente, guter Gespräche, lustigen Augenblicken und mit vielen tollen Angeboten – nicht nur für die Kleinen.

Ihr Kindergarten team

Ankündigungen

Gottesdienstzeiten

In den ersten Sitzungen des Kirchenvorstands konnten wir bereits Entscheidungen treffen, die unser Gemeindeleben auch in Zukunft tragen sollen. Zwar gibt es im Moment einige Pfarrer in Ruhestand, Lektoren und Prädikant*innen in unseren Gemeinden, doch ist die Nachwuchsfrage in einigen Jahren unsicher. Ähnlich ist es mit Organist*innen, Mesner*innen und Kirchenpfleger*innen. Eine Maßnahme um unsere Kräfte zu schonen ist, dass sich die Gottesdienstzeiten verändert haben. In der Regel wird es am Sonntag lediglich einen Gottesdienst in einer der drei Gemeinden geben. An hohen Fest- und Feiertagen soll es jedoch mehr Gottesdienstangebote geben. Die neuen Uhrzeiten sind 8:45 Uhr und 10:15 Uhr.

Im Namen der Pfarrei möchte ich allen Menschen herzlich danken, die sich durch ihr unermüdliches Engagement in unsere Gottesdienste und in die Kirchengemeinde einbringen.

Gott segne Euch und euer Leben! Auf dass unsere Freude und unsere Hoffnung immer größer sein werden, als unsere Sorgen.

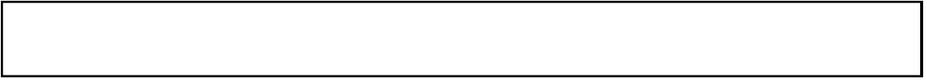
Wenn Sie Interesse haben unsere Kirchengemeinde mit Ihren Gaben zu bereichern, nehmen Sie jederzeit gerne Kontakt zu uns auf.

Und als Hinweis auf das Jona-Musical am 24.9.:

Die Jona-Geschichte kennt ihr schon? Aber nicht in dieser musikalischen, energiegeladenen, den Kindern Spaß machenden Version! An drei Proben Tagen im September frischten die Teilnehmer aus unserer Pfarrei und aus der Ippesheimer Pfarrei zusammen mit Yvonne Kleinschroth, Agnes von Grothaus und Patrick Herderich das Musical wieder auf. Am 24.9. freuen sie sich, viele Besucher in Lipprichhausen um 15 Uhr in der Kirche dazu begrüßen zu dürfen!

Kirchgeldbriefe der Pfarrei Lipprichhausen

Das Kirchgeld in den Kirchengemeinden Gollachostheim, Pfahlenheim und Lipprichhausen mit Rodheim, wird Anfang November bei den Gemeindegliedern, die eine Einzugsermächtigung erteilt haben, vom Konto abgebucht. Allen anderen Gemeindegliedern wird ein Kirchgeldbrief zugestellt mit der Bitte, das Kirchgeld zu überweisen.



Infos und Kontakte

Pfarramtsführung Pfarrerin Elke Gerschütz

pfarramt.aub-guelchsheim@elkb.de

Präparanden- und Konfirmanden: Diakon Ralf Romankiewicz

ralf.romankiewicz@elkb.de , Tel. 0151 65178231

Kindertagesstätte St. Johannis: Pfr. Frederik Heid

frederik.heid@elkb.de Tel. 09339 228

Vakanzvertretung für Pfarrei Lipprichhausen: Pfrin Elke Gerschütz

Kontakt: Pfarramt Aub (siehe unten), elke.gerschuetz@elkb.de

Kontakte zu **Diakon Patrick Herderich**

in der Regel Mittwoch-Samstag 9-18 Uhr

in seelsorgerlichen Notfällen unter:

0151/42485587, patrick.herdich@elkb.de

Sekretärin: **Petra Müller**

Freitags von 8.00 Uhr-11.00 Uhr für Pfarrei Lipprichhausen

Im Pfarramt Aub Tel. 09335/349

Waldmannshöfer Straße 4

97239 Aub

Telefon: 09335/349

Kasualien

Taufen:

Am 17.09.2023: Fabian Mark , Pfahlenheim

Hochzeit:

Am 05.08.2023 Jasmin und Markus Grün, Gollachostheim

Beerdigungen:

Am 21.07.2023: Frau Betty Hegwein im Alter
von 88 Jahren, Lipprichhausen